

SYNEDRA: Wegweisende Datenarchivierung

Ein medizinisches Universalarchiv an der Psychiatrischen Klinik Lüneburg vereint die Vorteile von Dokumentenarchiv und Medizinprodukt.

Ausgangslage und Zielsetzungen

Das vom Gesetzgeber angekündigte neue Entgeltsystem war für die Psychiatrische Klinik Lüneburg der Start für eine grundlegende Analyse der Prozesse rund um Patientendaten. In der Folge entschied sich die Klinik, mit der Anschaffung eines neuen KIS einen ersten Schritt zur Realisierung weitestgehend digitalisierter Abläufe zu setzen. Ergänzend zum KIS sollte ein Archiv den Mitarbeitern alle für die Behandlung erforderlichen Dokumente, Bilder und Multimediadaten liefern – rechts- und revisionsicher.

Ein Universalarchiv für alle Daten

Guido Hartmann, Leiter der Patientenverwaltung: „Der Kern unserer Überlegungen war ein Universalarchiv, das alle Patientendaten unabhängig vom Format und vom Erzeugungsort ver-

walten sollte.“ Dazu gehören u.a.: Dokumente (digital erzeugt oder eingescannt), Multimedia (z.B. Fotos und Videos), Daten von diversen Untersuchungen (z.B. EEG und EKG) und Röntgenbilder. Nach der Analyse möglicher Lieferanten entschied sich die Psychiatrische Klinik Lüneburg für das Medizinprodukt „synedra AIM“. Als auf das Gesundheitswesen spezialisierter Hersteller konnte synedra zahlreiche Referenzprojekte vorweisen, in denen synedra AIM als universelles, medizinisches Archiv eingesetzt wird.

„Braunschweiger Regeln“ als Leitfaden

Gemeinsam mit synedra begann das Klinikum 2010 mit der Konzeption des Universalarchivs. Mit den „Braunschweiger Regeln“ wurde zunächst eine Archivordnung als verbindlicher Leitfaden für die Aufbewahrung aller Unterlagen definiert. Guido Hartmann erklärt die technische Umsetzung: „Die Dokumente werden im PDF/A-Format gespeichert und individuell mit Signaturen und Zeitstempel versehen. Die Anforderung der Übersignatur erfüllen

wir einfach und effizient durch das automatisierte Anbringen eines Zeitstempels am Inhaltsverzeichnis unseres Archivs.“

Integration von Signaturen und Zeitstempel

Neben der erwähnten Stapelsignatur gibt es im Lüneburger Universalarchiv weitere Integrationen von Signaturen und Zeitstempel: Dokumente werden in synedra AIM mit qualifizierten Zeitstempeln eines akkreditierten Anbieters versehen. Dadurch kann die Klinik im Bedarfsfall nachweisen, dass die Dokumente seit dem Anbringen des Zeitstempels nicht mehr verändert wurden. Auch bei Freigabeprozessen und Dokumenten, die aus dem KIS gesteuert werden, wird in Zukunft eine elektronische Signatur eingesetzt.

Das Universalarchiv aus Anwendersicht

Nach der kurzen Einführungsphase wird das Universalarchiv in Lüneburg seit April 2011 produktiv genutzt. Die Erfahrungen aus dem Betrieb bestätigen den von der Klinik gewählten Ansatz der Synthese aus Dokumentenarchiv und Medizinprodukt. Der Schlüssel zum Erfolg ist dabei die enge Vernetzung von Universalarchiv und KIS: Die archivierten Dokumente sind bequem und schnell über die gewohnte KIS-Oberfläche abrufbar. Die Anwender verfügen stets über eine vollständige elektronische Patientenakte.



An der Psychiatrischen Klinik Lüneburg wird seit April 2011 synedra AIM als medizinisches Universalarchiv erfolgreich eingesetzt.

synedra

information technologies

- ▶ synedra Deutschland GmbH
- ▶ office@synedra.de
- ▶ www.synedra.com